

Geschäftsbericht 2024



**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			3 111 103,30		3 151
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			5 743 815,63		5 355
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	5 743 815,63				(5 355)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	8 854 918,93	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-				(-)
b) Wechsel			-	-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			52 936 955,05		80 156
b) andere Forderungen			6 032 510,32	58 969 465,37	6 003
4. Forderungen an Kunden				511 085 857,10	509 114
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	379 800 642,10				(371 181)
Kommunalkredite	18 589 422,39				(12 603)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		-			-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
ab) von anderen Emittenten		-			-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		6 597 205,19			7 096
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	6 597 205,19				(7 096)
bb) von anderen Emittenten		109 187 424,74	115 784 629,93		66 188
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	75 642 221,13				(42 286)
c) eigene Schuldverschreibungen				115 784 629,93	-
Nennbetrag	-				(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				11 151 427,17	13 497
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			7 867 276,59		7 205
darunter: an Kreditinstituten	999 583,99				(1 000)
an Finanzdienstleistungsinstituten	1 639,90				(1)
an Wertpapierinstituten	-				(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1 061 050,00	8 928 326,59	1 061
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1 050 000,00				(1 050)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
bei Wertpapierinstituten	-				(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				76 764,59	77
darunter: an Kreditinstituten	-				(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
an Wertpapierinstituten	-				(-)
9. Treuhandvermögen				599 027,77	716
darunter: Treuhandkredite	599 027,77				(716)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch					
					-
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			-		-
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
d) Geleistete Anzahlungen			-		-
12. Sachanlagen				6 397 429,00	6 201
13. Sonstige Vermögensgegenstände				889 750,34	3 314
14. Rechnungsabgrenzungsposten				48 374,09	1
Summe der Aktiva				722 785 970,88	709 135

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			10 779,58		100
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>80 469 131,83</u>	<u>80 479 911,41</u>	<u>83 443</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>73 730 877,90</u>			<u>71 837</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>14 025 172,64</u>	<u>87 756 050,54</u>		<u>21 484</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>314 275 655,21</u>			<u>339 643</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>153 377 941,26</u>	<u>467 653 596,47</u>	<u>555 409 647,01</u>	<u>110 745</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			-	-	-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	-	-
darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>599 027,77</u>	<u>716</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>599 027,77</u>				(- 716)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>696 069,65</u>	<u>354</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>289 913,71</u>	<u>336</u>
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>3 695 354,00</u>		<u>3 726</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>849 971,39</u>		<u>431</u>
c) andere Rückstellungen			<u>2 170 163,48</u>	<u>6 715 488,87</u>	<u>2 745</u>
8.				-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				-	-
10. Genussrechtskapital				<u>320 324,41</u>	<u>359</u>
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	<u>169 237,65</u>				(- 48)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>22 000 000,00</u>	<u>17 400</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			<u>12 759 298,73</u>		<u>13 128</u>
b) Kapitalrücklage			<u>679 123,44</u>		<u>679</u>
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		<u>7 360 000,00</u>			<u>7 360</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>34 820 000,00</u>			<u>34 030</u>
cc)		-	<u>42 180 000,00</u>		-
d) Bilanzgewinn			<u>657 165,88</u>	<u>56 275 588,05</u>	<u>619</u>
Summe der Passiva				<u>722 785 970,88</u>	<u>709 135</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-	-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			<u>7 417 399,13</u>		<u>6 717</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	<u>7 417 399,13</u>	-
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-	-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-	-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			<u>26 391 079,68</u>	<u>26 391 079,68</u>	<u>34 132</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

Kurzfassung Jahresabschluss 2024

Der vollständige Jahresabschluss 2024 trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes Bayern e.V.. Die Offenlegung des Jahresabschlusses und des Lageberichts erfolgt durch Bekanntmachung im Unternehmensregister. Die Offenlegung der Informationen erfolgt unmittelbar nach der Vertreterversammlung im Juni 2025 auf der Homepage der Bank (www.vrla.de).

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		15 265 121,73			14 378
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	207,00				(2)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		3 419 386,22	18 684 507,95		1 803
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	-				(-)
2. Zinsaufwendungen			-5 837 613,19	12 846 894,76	-3 695
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-222,00				(-)
darunter: erhaltene negative Zinsen	3 342,03				(3)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			307 336,16		342
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			271 216,28		247
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	578 552,44	-
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				280 661,91	237
5. Provisionserträge			4 745 714,69		4 267
6. Provisionsaufwendungen			-420 170,74	4 325 543,95	-359
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				919 449,67	560
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		43 719,00			(39)
9.				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-4 903 160,95			-4 852
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1 172 612,18	-6 075 773,13		-1 132
darunter: für Altersversorgung	-209 298,88				(-255)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-3 173 272,89	-9 249 046,02	-2 978
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-485 420,98	-402
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-108 263,42	-90
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-68 674,00			(-66)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-477 033,34		-
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-477 033,34	953
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			-97 207,88		-1 841
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren				-97 207,88	-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18.				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				8 534 131,09	7 438
20. Außerordentliche Erträge				-	-
21. Außerordentliche Aufwendungen				-	-
22. Außerordentliches Ergebnis				-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-2 654 236,08		-1 910
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-27 073,69	-2 681 309,77	-19
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-4 600 000,00	-4 300
25. Jahresüberschuss				1 252 821,32	1 209
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				4 344,56	10
				1 257 165,88	1 219
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage				-	-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen				-	-
				1 257 165,88	1 219
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage				-	-
b) in andere Ergebnisrücklagen			-600 000,00	-600 000,00	-600
				657 165,88	619
28a.				-	-
29. Bilanzgewinn				657 165,88	619

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt der Vertreterversammlung vor, den Jahresüberschuss - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 4.344,56 EUR sowie nach den im Jahresabschluss mit 600.000 EUR ausgewiesenen Einstellungen in andere Ergebnisrücklagen - (Bilanzgewinn) wie folgt zu verwenden:

Dividende auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	550.491,76 EUR
Zuführung zu den anderen Ergebnisrücklagen	100.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	6.674,12 EUR
insgesamt	<u>657.165,88 EUR</u>

Landshut, im Juni 2025
Der Vorstand



Spendengala Velden: 6.000 € wurden an neun verschiedene Vereine aus Velden und der Umgebung übergeben. Geschäftsstellenleiterin Julia Waldinger hob hervor, wie wichtig Vereine für den Zusammenhalt in Velden sind.



Ruhestand: Rudolf Holzner wurde nach 45 Jahren im Dienst in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Vorstand Martin Kempf und Bereichsleiter Vertrieb Andreas Kitzhofer bedankten sich im Namen der VR-Bank Landshut für das langjährige Engagement.



Betriebsjubiläum: Fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden für ihre Betriebszugehörigkeit von 10- bzw. 40-Jahren geehrt. Die Vorstände bedankten sich für den langjährigen und loyalen Einsatz für die Bank.



21. VR-GolfCup: Das Wetter war perfekt für die 83 Golfer, um ihre 18 Loch auf der Anlage in Oberlippach zu spielen. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens vorgesorgt. Die Vorstände überreichten die Preise an die Gewinner und dankten allen Teilnehmern.



Abschlussprüfung bestanden: Ausbildungsleiterin Monika Tschannerl und Vorstand Norbert Karl gratulierten stellvertretend für die ganze VR-Bank-Familie. Die drei Nachwuchskräfte Maria Beck, Christian Strobel und Violetta Shumakher setzen Ihre Karriere in unterschiedlichen Funktionen in der Bank fort.



Spendenübergabe: Die Waldorfschule Landshut durfte sich über eine großzügige Spende in Höhe von 2.500 € für ihr Schulprojekt freuen. Das Projekt setzt sich zum Ziel, den Schülern praktische Fertigkeiten zu vermitteln.



Gewinnsparen - Hauptgewinn gezogen: Es lohnt sich definitiv, zu sparen und zu träumen. Die Sonderverlosung im Oktober war ein echtes Highlight. Ein Wohnmobil Knaus Boxlife 540 MQ im Wert von über 70.000 € fand einen glücklichen Gewinner aus Landshut.



Landshuter Stadtspektakel: Mit jeder Menge Spaß vor und hinter den Kulissen waren wir erneut als Partner des Landshuter Stadtspektakels dabei. Das Wetter meinte es in diesem Jahr nicht ganz so gut mit den Kolleginnen und Kollegen vor Ort, deshalb wurden die Sonnenhüte kurzerhand in Regenhüte umfunktioniert.



Tag der offenen Tür: Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Velden präsentierten den interessierten Besuchern am Tag der offenen Tür die neue Bankfiliale. Offen, modern und lichtdurchflutet wurden die neuen Räumlichkeiten gestaltet.



Vertreterversammlung: Nach der Vertreterwahl im vergangenen Jahr, wurden 28 neue Vertreter zur Versammlung begrüßt. Mit einem überdurchschnittlichen Betriebsergebnis von 1,21 % konnten die Vorstände alle Mitgliedervertreter äußerst zufriedenstellen.



Finanzielle Bildung: Die Förderung finanzieller Bildung hat bei der VR-Bank Landshut einen hohen Stellenwert. Mit einem schulischen Bildungsangebot unterstützen unsere Beraterinnen Fr. Neumann und Fr. Huber den planvollen Umgang mit Geld und helfen Finanzthemen besser zu verstehen.



Ausbildungsstart: Monika Tschannerl und Andreas Goderbauer freuten sich die neuen Auszubildenden Tristan, Haya, Ferhat und Wadim in der VR-Bank Landshut begrüßen zu dürfen. Die vier werden in den nächsten Jahren umfassende Einblicke in die verschiedenen Abteilungen der VR-Bank Landshut erhalten.



Betriebsausflug: Der letzte Betriebsausflug lag schon einige Jahre zurück. Im September 2024 durften sich die Mitarbeiter der VR-Bank über eine vom Betriebsrat bestens organisierte Stadttour durch Bamberg freuen.



Spendengala Landshut: 17.000 € wurden an verschiedene Vereine und Institutionen aus Landshut und der Umgebung übergeben. Die Geschäftsstellenleiter Peter Heiß und Josef Samitz beglückwünschten die anwesenden Vertreter der Vereine und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.



Adlkofen: Nach einer mehrjährigen Pause fand in der Geschäftsstelle der VR-Bank in Adlkofen wieder der beliebte VR-Frühschoppen statt. Rund 150 Gäste folgten der Einladung. Doch nicht nur für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – die Veranstaltung diente auch dazu, das soziale Engagement in Adlkofen zu würdigen. Im Rahmen des Frühschoppens wurden insgesamt sechs lokale Vereine und Organisationen mit großzügigen Spenden aus den Mitteln des Gewinnsparevereins unterstützt.

